

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Oliver Luksic, Frank Sitta, Torsten Herbst, Dr. Christian Jung, Daniela Kluckert, Bernd Reuther, Jens Beeck, Dr. Jens Brandenburg (Rhein-Neckar), Mario Brandenburg (Südpfalz), Britta Katharina Dassler, Dr. Marcus Faber, Otto Fricke, Markus Herbrand, Dr. Christoph Hoffmann, Reinhard Houben, Ulla Ihnen, Pascal Kober, Alexander Müller, Frank Müller-Rosentritt, Frank Schäffler, Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann, Michael Theurer, Manfred Todtenhausen und der Fraktion der FDP

Aktueller Zustand der Fahrbahnen auf Bundesstraßen und Autobahnen

Die Bundesstraßen und Autobahnen bilden die verkehrstechnischen Lebensadern Deutschlands. Sie sind von grundlegender Bedeutung für die Mobilität in Deutschland und Europa sowie für den Erfolg der deutschen Wirtschaft. Der Erhalt dieser Verkehrswege, und insbesondere der stark belasteten Fahrbahnen, ist daher von großer Bedeutung. Der Aufwand des Erhalts von Fahrbahnoberflächen, sowohl in finanziellen Mitteln wie auch in Ressourcen, steigt mit der Länge der Instandhaltungsintervalle. Konsequenz sind langwierige Reparaturarbeiten mit Absperrungen sowie Mittelverschwendung und Ressourcenverschwendung.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Was sind nach Kenntnis der Bundesregierung die Zustandswerte der Fahrbahnen aller Bundesstraßen und Autobahnen nach den vorliegenden Daten der Zustandserfassung und Zustandsbewertung (ZEB) (bitte nach Straßen und Bundesländern aufschlüsseln)?
2. Wie viel Prozent der gesamten Fahrbahnen der Bundesstraßen und Autobahnen haben nach Kenntnis der Bundesregierung einen ZEB-Zustandswert unter 4,0 bzw. 5,0?
3. Welche Bundesstraße und welche Bundesautobahn haben nach Kenntnis der Bundesregierung den geringsten Anteil voll gebrauchsfähiger Fahrbahnen (bitte je Bundesland auflisten)?
4. Wie hoch lagen der letzte und vorletzte erfasste durchschnittliche Gebrauchswert (GEB) der Bundesstraßen und Autobahnen?
5. Wie hoch lagen der letzte und vorletzte erfasste durchschnittliche Substanzwert (SUB) der Bundesstraßen und Autobahnen?
6. Wie hoch lagen der letzte und vorletzte erfasste durchschnittliche Gesamtwert der Bundesstraßen und Autobahnen?
7. Wie viele Prozent der gesamten Fahrbahnkilometer der Bundesstraßen und Autobahnen wurden jeweils in den Jahren 2018, 2019 und 2020 erneuert?

8. Wie hoch waren die Investitionen in den Erhalt der Fahrbahnen auf Bundesstraßen und Autobahnen jeweils in den Jahren 2018, 2019 und 2020?
9. Wie hoch schätzt die Bundesregierung die benötigten Haushaltsmittel für das Jahr 2021, jeweils um den Zustand der Fahrbahnen auf Bundesstraßen und Autobahnen zu erhalten und um den Zustand deutlich zu verbessern?
10. In welchem Verhältnis haben sich die Ausgaben für den Erhalt von Fahrbahnen auf Bundesstraßen und Autobahnen in den letzten 15 Jahren im Verhältnis zu Ausgaben für den Neubau entwickelt?

Berlin, den 29. Juli 2020

Christian Lindner und Fraktion